

**Anleihe:** M. 150 000 von 1911.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., hierauf 5% Div., vom verbleib. Überschuss 20% zur Verf. des A.-R. zur Verteilung von Tant., Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Juni 1912:** Aktiva: Immobil. 279 160, Masch. 88 921, Wasser-, Gas- u. Wärmeleitung 1, Betriebsmaterial 1, Pferde u. Rollmaterial 4000, Kassa 5191, Wechsel 25 049, Debit. 405 550, Effekten 65 000, unerhob. Oblig. 10 000, Versich. 1650, Waren 1 503 913. — Passiva: A.-K. 565 000, Oblig. 150 000, Wechsel 545 787, Kredit. 1 057 877, R.-F. 13 798 (Rüchl. 2951), Div. 33 900, Tant. an A.-R. 6000, do. an Vorst. 6175, Vortrag 10 000. Sa. M. 2 388 439.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 214 226, Abschreib. 19 045, do. für Dubiose 2423, Reingewinn 59 027. Sa. M. 294 722. — Kredit: Bruttogewinn M. 294 722.

**Dividenden 1899—1911:** 0, 0, 0, 0, 0, 4, 6, 6, 6, 6, 50, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.) Für 1910 wurden 50% in Aktien verteilt (s oben).

**Direktion:** Iwan Zurcher. **Prokurist:** H. Inhelder.

**Aufsichtsrat:** (5) Renatus Meyrat, Colmar; Mathias Ehinger, F. Cafader, Basel; Fabrikant J. Charles-Althoffer, Gebweiler; Ing. Victor Weibel-Althoffer, Kaysersberg. \*

## Rheinische Lederwerke Akt.-Ges. in Saarbrücken.

**Gegründet:** 25./5. 1898. Gründung s. Jahrg. 1899/1900.

**Zweck:** Ankauf und Verkauf von Häuten und deren Verarbeitung, sowie Absatz des Produktes. Betriebseröffnung Anfang 1899.

**Kapital:** M. 350 000 in 350 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 250 000; die G.-V. v. 20./12. 1899 beschloss Erhöhung um M. 100 000. **Anleihe** (Ende Juni 1912): M. 52 000 in 4½% Oblig. à M. 1000, rückzahlb. zu 100%.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. Sonder-Rüchl., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1912:** Aktiva: Grundstück 77 000, Gebäude 46 000, Masch. 2000, Mobil. 1, Utensil. 1, Kassa 2900, Wechsel 6644, Waren 224 798, Debit. 224 453. — Passiva: A.-K. 350 000, Oblig.-Kto 52 000, do. Zs.-Kto 382, R.-F. 25 782 (Rüchl. 1022), Delkr.-Kto 25 000, R.-F. II 35 000, Kredit. 74 106, Div. 17 500, Vortrag 4027. Sa. M. 583 799.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. u. Zs. 92 050, Abschreib. 2701, Reingewinn 22 549. — Kredit: Vortrag 2093, Warengewinn 115 207. Sa. M. 117 301.

**Dividenden 1898/99—1911 12:** 0, 0, 0, 0, 4, 4, 4, 4, 5, 7, 8, 10, 10, 5%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Louis Heinrich.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Dir. Christ. Stauffer, Völklingen; Stellv. Bank-Dir. Wilh. Neu, Saarbrücken; Friedr. Jacob, Saarbrücken.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Saarbrücken: Gebr. Röchling. \*

## Lederfabriken C. Diriong, Akt.-Ges. in Schlettstadt.

(In Konkurs.)

**Gegründet:** 13./8. u. 27./11. 1906; eingetragen 8./12. 1906 in Colmar. Gründung siehe Jahrgang 1908/09.

Die Ges. betrieb Herstell. des zur Schuhfabrikation erforderl. Oberleders, speziell von Wichsspalten u. Lissiertenspalten. Die Fil. Saulcy erlitt am 12./11. 1909 einen Brandschaden, doch wurde der Betrieb 1910 wieder aufgenommen. Der Brandschaden betrug M. 166 463; hierdurch sowie nach M. 11 405 Abschreib. erhöhte sich die Unterbilanz von M. 18 477 auf M. 193 165; 1910/11 stieg dieselbe um M. 84 480 auf M. 277 645. Da eine Sanierung nicht durchzuführen bezw. Mittel zur Weiterführung des Unternehmens nicht zu beschaffen waren, so wurde am 17./8. 1911 über das Vermögen der Ges. das Konkursverfahren eröffnet. **Konkursverwalter:** Rechtsanw. Cramer, Schlettstadt. Die Fabriken in Schlettstadt u. Saulcy gingen an die Lederfabrik Akt.-Ges. in Rappoltweiler über.

**Kapital:** M. 400 000 in 400 Aktien à M. 1000

**Anleihe:** Die a.o. G.-V. v. 9./12. 1909 beschloss zur Erhöhung des Betriebskapitals Ausgabe von 5% Oblig., wovon 1910 M. 110 000 begeben worden sind.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1911:** Aktiva: Immobil. 207 302, Masch. 202 742, Mobil. 1160, Waren 209 991, do. konsignierte 184 425, Kassa 1806, Wechsel 6681, Debit. 52 946, Verlust 277 645. — Passiva: A.-K. 400 000, Hypoth. 200 000, Oblig. 100 000, Kredit. 62 269, Akzente 207 088, do. für konsignierte Waren 172 942, Masch. unter Eigentumsvorbehalt 2400. Sa. M. 1 144 701.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 193 165, Gen.-Unk. 145 556, Abschreib. 16 638, Konkursverluste 11 160. — Kredit: Bruttogewinn 88873, Verlust 277 645. Sa. M. 366 519.

**Dividenden 1907/08—1910/11:** 0%.

**Direktion:** Techn.: Karl Diriong; Kaufm.: Eugen Haas.

**Aufsichtsrat:** Vors. Adolf Catala; Stellv. Jos. Martel, Albert Max. Kugel, René Franck, Schlettstadt; Dr. jur. Schloesser, Colmar.